



Gut informiert ONLINE

Suchtpräventive Kompetenz bei Eltern fördern

Elternabende im Schuljahr 2024/2025

Wir freuen uns sehr über die große Resonanz und die positiven Rückmeldungen für unsere Elternabende und bieten Ihnen diese auch im Schuljahr 2024/2025 erneut an.

- Sie haben Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren (Schuljahre 7 -13).
- Sie möchten sich über wirksame Suchtprävention informieren.
- Sie möchten mit Ihren Kindern ins Gespräch kommen oder bleiben.
- Sie fragen sich: Was können Eltern tun?

In unserer Reihe von ONLINE-Elternabenden geben wir Ihnen Informationen und es bleibt immer auch genug Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen bzw. für Ihre konkreten Fragen.

Loggen Sie sich kostenfrei ein! Sie können jeden Abend einzeln buchen oder auch an der ganzen Reihe teilnehmen.

Wir freuen uns auf Sie ☺

Donnerstag, 21.11.2024 um 19:30 Uhr

Cannabis – was Eltern jetzt wissen müssen

Seit der Teillegalisierung im April 2024 ist das Thema Cannabis in aller Munde. Viele Eltern sorgen sich über die Folgen der neuen Gesetzeslage und sehen sich neuen Herausforderungen ausgesetzt. Dieser Elternabend informiert über die Substanz Cannabis und die Hintergründe des jugendlichen Risikoverhaltens. Welche Risiko- und Schutzfaktoren spielen eine Rolle und wie können Eltern eine problematische Entwicklung frühzeitig erkennen. Eltern erhalten Anregungen, wie sie mit ihren Kindern ins Gespräch kommen können, welche Regeln und Grenzen sinnvoll sind und wo sie im Landkreis Esslingen weitere Beratung und Hilfen finden.

Referentinnen:

Renate Mahle, Beratungsstelle Sucht und Prävention Landkreis Esslingen
Christiane Heinze, Beauftragte für Suchtprävention Landkreis Esslingen

Donnerstag, 28.11.2024 um 19:30 Uhr



Pubertät, Rausch und Risiko

Laut Statistiken trinken Jugendliche Alkohol zum ersten Mal im Alter zwischen 14 und 21 Jahren - ein Teil von ihnen betrinkt sich in der Folge regelmäßig. Riskanter Konsum ist ein jugendtypisches Verhalten, das Eltern in ihrer Erziehungskompetenz herausfordert. Dieser Elternabend möchte Eltern dabei unterstützen, das Verhalten ihrer Kinder einzuordnen, vermittelt Informationen über Risiken und bietet konkrete Anregungen für einen präventiven Umgang.

Referentinnen:

Katrin Janssen / Renate Mahle, Beratungsstelle Sucht und Prävention Landkreis Esslingen

Mittwoch, 11.12.2024 um 19:30 Uhr

Generation Online – Aufwachsen mit digitalen Medien

Digitale Medien gehören zum Alltag von Kindern und Jugendlichen ganz selbstverständlich dazu. Über WhatsApp, Instagram, TikTok, Snapchat und Co. sind sie ständig mit Freunden in Kontakt und dank ihrer Smartphones bleiben sie auch unterwegs stets auf dem neuesten Stand. Doch der richtige Umgang mit digitalen Medien will gelernt sein – denn Privatsphäre, Datenschutz und ein bewusster Umgang rücken im digitalisierten Leben häufig in den Hintergrund.

Der Vortrag berichtet aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, zeigt neue Perspektiven auf und gibt Empfehlungen zur Begleitung der Jugendlichen.

Referent: Fabian Sauer, mecodia GmbH

Dienstag, 21.01.2025 um 19:30 Uhr

Tatort Smartphone & Co. - Vortrag Polizei

Bereits Kinder und natürlich auch Jugendliche sind im Umgang mit Smartphone & Co sehr versiert. Bei mangelnder Medienkompetenz, mangelndem Unrechtsbewusstsein oder einfach allzu sorgloser Nutzung von „social media“ werden Kinder leicht zu Opfern und Tätern von Straftaten.

Der Elternabend geht der Frage nach, welche Straftaten sich hinter Cybermobbing, Cypergrooming, „Schulhofpornografie“ oder Sextortion verbergen. Welche Handlungsmöglichkeiten haben Eltern? Wie sehen die Abläufe in der polizeilichen Strafverfolgung aus? Der Vortrag ist besonders geeignet für Eltern der Klassenstufe 5-7.

Dauer: ca. 60 Minuten mit anschließender Fragerunde

Referentin: Erste Polizeihauptmeisterin, Katja Schuhholz, Polizeipräsidium Reutlingen - Referat Prävention

Dienstag, 18.02.2025 um 19:30 Uhr

Essstörungen - Wenn Essen zum Problem wird

Bin ich richtig so wie ich bin? Bin ich schön, sportlich und schlank genug? Das sind Fragen, die Jugendliche im Laufe ihres Entwicklungsprozesses häufig beschäftigen. Doch ab wann sind diese Gedanken risikoreich und bei welchen Anzeichen bzgl. des Ess- und Sportverhaltens sollten Eltern hellhörig werden?

An diesem Abend beschäftigen wir uns mit den Formen und Ausprägungen von Essstörungen und welches erste Anzeichen sein könnten. Was können Bezugspersonen tun, wenn diese auftreten? Und können Eltern vorbeugend handeln?

Referentin: Micaela Neumann, Anlauf- und Beratungsstelle bei Essstörungen, Kreisdiakonieverband Esslingen

Kreis Diakonieverband 
im Landkreis Esslingen

Dienstag, 25.02.2025 um 19:30 Uhr

Jugendliche Lebenswelten und ihre Herausforderungen

Jugendliche sind in der heutigen Gesellschaft mit den unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert. Besonders herausfordernd und belastend war die Corona-Pandemie, die bis heute noch große Auswirkungen nach sich zieht. Neben eigenen und persönlichen Themen wie die Pubertät, die Identität, sexuelle Orientierung, die schulische und berufliche Entwicklung, gibt es weitere äußere Faktoren (wie zum Beispiel der Ukraine- und Nahost Konflikt), die die Lebenswelt der Jugendliche beeinflussen können.

Guido Fuchs gibt Einblicke in die Lebenswelt der Jugendlichen aus der professionellen Sicht der Psychologischen Beratung und zeigt auf, wie man Jugendliche bei der Bewältigung in die Adoleszenz gut begleiten und unterstützen kann.

Referent: Guido Fuchs, Kreisdiakonieverband Im Landkreis Esslingen

Psychologische Beratungsstelle Filder

Kreis Diakonieverband 
im Landkreis Esslingen

Dienstag, 18.03.2025 um 19:30 Uhr



„Über Alkohol reden“ - mit Jugendlichen im Gespräch

Jugendliche trinken Alkohol zum ersten Mal im Alter zwischen 14 und 21 Jahren - ein Teil von ihnen betrinkt sich regelmäßig. Riskanter Konsum ist ein jugendtypisches Verhalten, das Eltern in ihrem Erziehungsverhalten fordert.

Ausgehend von der Frage „Was können Eltern tun?“ bietet dieser Abend Anregungen und Hilfestellungen. Es diskutieren Jugendliche der AG Suchtprävention des Robert-Bosch-Gymnasiums in Wendlingen in Begleitung der Lehrkraft für Suchtprävention und der Beauftragten für Suchtprävention.

Referentinnen und Referenten:

- Martin Silber, Präventionsbeauftragter des ZSL
- Schülerinnen und Schüler des Robert-Bosch-Gymnasiums Wendlingen
- Christiane Heinze, Beauftragte für Suchtprävention Landkreis Esslingen

Anmeldung und weitere Informationen

Landratsamt Esslingen

Beauftragte für Suchtprävention/ Kommunale Suchtbeauftragte Landkreis Esslingen

Email: suchtpraevention@LRA-ES.de

Telefon: 07111-3902 41578

Ich / wir melden uns für folgende Elterninformationsabende an:

- 21.11.2024 Cannabis – was Eltern jetzt wissen müssen
- 28.11.2024 Pubertät, Rausch und Risiko
- 11.12.2024 Generation Online – Aufwachsen mit digitalen Medien
- 21.01.2025 Medien Gefahren - Vortrag Polizei
- 18.02.2025 Essstörungen - Wenn Essen zum Problem wird
- 25.02.2025 Jugendliche Lebenswelten und ihre Herausforderungen
- 18.03.2025 „Über Alkohol reden“ - mit Jugendlichen im Gespräch

Name

Schule

Klassenstufe

Emailadresse

Erklärung DSGVO Für die Organisation und Durchführung der Elterninfoabende werden Ihre Daten von uns verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist Art.6 Abs 1 lit.a DSGVO. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Beschäftigten des Landratsamtes Esslingen. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihrer Rechte bei der Verarbeitung dieser Daten können Sie im Internet unter www.landkreis-esslingen.de Datenschutzerklärung, abrufen.